



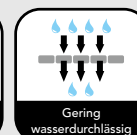
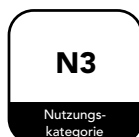
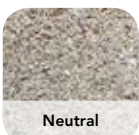
ROMPOX® - VERKEHR V2

Der härteste Pflasterfugenmörtel

ROMPOX® - VERKEHR V2 ist der härteste ROMEX®-Pflasterfugenmörtel für stärkste Verkehrsbelastungen im öffentlichen Bereich. V2 wird bei der Neuverfugung von Straßen und Plätzen mit extremen Belastungen eingesetzt, aber auch als Rinnenmörtel gemäß ATV DIN 18318:2006.

Eigenschaften

- Für Fugenbreiten ab 8 mm
- Für Fugentiefen ab 30 mm
- Gering wasserdurchlässig
- Hochfest



ROMPOX® - VERKEHR V2

Der härteste Pflasterfugenmörtel

VERARBEITUNG

Baustellenanforderungen: Der Untergrund sollte entsprechend der zu erwartenden Verkehrsbelastung aufgebaut werden. Die Vorschriften und Merkblätter für die Herstellung von Pflasterflächen sind zu beachten. Spätere Belastungen dürfen keine Setzungen der Fläche sowie lockere Steine hervorrufen. Ideal ist die Verwendung von „ROMEX®-TRASS-BETTUNG – Der frostbeständige Drainagemörtel“. Siehe separate Produktinformation.

Vorbereiten: Fugen auf mindestens 30 mm Tiefe reinigen (Mindestfugenbreite 8 mm). Die zu verfugende Fläche ist vor der Verfugung grundsätzlich von Verschmutzungen jeglicher Art zu befreien. Angrenzende, nicht zu verfugende Flächen werden abgeklebt.

Mischen: Die Füllstoff-Komponente (25 kg) vollständig in den Zwangsmischer einfüllen und den Mischvorgang starten. Während des Mischvorgangs die dazugehörige, separat gelieferte Harz-/Härter-Komponente (3 kg) (zwei aneinander befestigte Flaschen) langsam und vollständig dazugeben. **Gesamte Mischzeit:** mindestens 6 Minuten.

Verarbeiten: Den fertig gemischten Pflasterfugenmörtel auf die Fläche schütten und mit einer Schaufel oder einem Blechschieber vorverteilen. Im Anschluss den Pflasterfugenmörtel mit einem Gummischieber tief, fest und verdichtend in die Fugen einarbeiten.

Endreinigen: Sofort nach der Einarbeitung die Steinoberfläche erst vorsichtig mit einem groben Straßenbesen abkehren und im Anschluss mit einem feinen Haarbesen endreinigen, bis die Steinoberfläche von allen Mörtelresten befreit ist. Abgekehrt wird diagonal zur Fuge. Abgekehrtes Material wird nicht mehr verwendet.

Nachbehandeln: Bei Dauer- oder Starkregen ist die frisch verfugte Fläche 12–24 Stunden vor Regen zu schützen. Dabei darf der Regenschutz nicht direkt auf die Fläche aufgelegt werden, damit Luft zirkulieren kann. Während der ersten Zeit verbleibt ein hauchdünner Kunstharzfilm auf der Steinoberfläche, der die Farbgebung des Steines intensiviert und vor Verschmutzungen schützt. Dieser Film verschwindet bei freier Bewitterung der Fläche und durch Abrieb im Laufe der Zeit. Im Zweifelsfall legen Sie bitte vor der Gesamtverfugung eine Musterfläche an.

Technische Daten

Prüfbericht Nr. 55-2909/04 CPH-7134, geprüft wurde die Farbe „Neutral“, Sackware.		
System	2-Komponenten Epoxidharz	
Druckfestigkeit	76,8 N/mm ² Laborwert 52,5 N/mm ² Baustellenwert	DIN 18555 Teil 3
Biegezugfestigkeit	22,2 N/mm ² Laborwert 13,6 N/mm ² Baustellenwert	DIN 18555 Teil 3
Statisches Elastizitätsmodul	12 200 N/mm ² Laborwert 9 800 N/mm ² Baustellenwert	DIN 18555 Teil 4
Festmörtelrohddichte	1,83 kg/dm ³ Laborwert 1,71 kg/dm ³ Baustellenwert	DIN 18555 Teil 3
Verarbeitungszeit bei 20 °C	15–20 Minuten	ROMEX®-Norm 04
Mindesthärte-temperatur	> 0 °C	Untergrundtemperatur
Bei niedrigen Temperaturen	langsame Aushärtung	
Bei hohen Temperaturen	schnelle Aushärtung	
Freigabe der Fläche	12–24 Stunden 3 Tage	begehbar befahrbar
Wasserdurchlässigkeitsbeiwert*	4,78 × 10 ⁻⁶ m/s = 0,015 l/min/m ² (bei entsprechender Nachverdichtung)	bei Fugenanteil von 10 %
Lagerfähigkeit	24 Monate	Harz-/Härter-Komponente: frostfrei Füllstoff-Komponente: trocken

Verbrauchstabelle in kg/m ² – Berechnungsgrundlage: Fugentiefe 30 mm							
Fugenbreite	Steingröße	40 × 40 cm	20 × 20 cm	16 × 24 cm	14 × 16 cm	9 × 11 cm	4 × 6 cm
	8 mm	2,0	4,0	4,2	5,5	8,0	15,0
	10 mm	2,5	5,0	5,3	7,0	10,0	18,8
	12 mm	3,0	6,0	6,2	8,3	12,0	22,5
Polygonale Platten		ca. 4–6					



Folgen Sie uns im Social Web:



Alle Füllstoffe sind Naturprodukte, bei denen natürliche Farbabweichungen auftreten können. Die in diesem Prospekt gedruckten Informationen basieren auf Erfahrungswerten und dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und Praxis, sind jedoch unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Alle bisherigen Informationen werden mit dem Erscheinen dieses Prospektes ungültig. Abbildungen ähnlich. Stand: April 2018. Änderungen vorbehalten.

* Wasserdurchlässig im Sinne von „Merkblatt für versickerungsfähige Verkehrsflächen“ (MVV), Ausgabe 2013.

ROMEX® GmbH
Mühlgrabenstraße 11
53340 Meckenheim
+49 (0) 2225 70954-20
www.romex-ag.de

ROMEX®